

SICHERHEITSDATENBLATT**Safety Seal Seek A Leak**

Das Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Verordnung (EU) 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Datum ausgestellt 13.01.2014
Änderungsdatum 06.07.2018

1.1. Produktidentifikator

Produktname Safety Seal Seek A Leak
Artikelnr. 18160

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes bzw. der Zubereitung Autopflegemittel.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname Safety Seal Europe AB
Postadresse Plogvägen 3
Postleitzahl 467 30
Ort Grästorp
Land Sweden
Tel. +49 (0)385/773358-0
Fax +49 (0)800/55 781-19
E-Mail msds@safetyseal.de
Website <http://www.safetyseal.de>
Firma Nr. 556283-4076

1.4. Notrufnummer

Notfall-Rufnummer Tel.: 112
Beschreibung: SOS.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifikation gemäß	Skin Irrit. 2; H315
Verordnung (EG) Nr. 1272/ 2008 [CLP/GHS]	Eye Irrit. 2; H319
	STOT SE 3; H335

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme (CLP)



Zusammensetzung auf dem Etikett	Benzolsulfonsäure, mono-C10-16-alkylderivate, Na-Salze 20 - 40 %, Na-Xylolsulfonat 2 - 4 %
Signalwort	Achtung
Gefahrenhinweise	H315 Verursacht Hautreizungen. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H335 Kann die Atemwege reizen.
Sicherheitshinweise	P261 Einatmen von Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol vermeiden. P264 Nach Gebrauch händerna gründlich waschen. P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen. P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. P501 Inhalt / Behälter verschwenden Zentral zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Auswirkung auf die Umwelt	Gemäß den aktuellen EU-Kriterien nicht als PBT/vPvB eingestuft.
---------------------------	---

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Komponentenname	Ermittlung	Klassifizierung	Inhalt
Benzolsulfonsäure, mono-C10-16-alkylderivate, Na-Salze	CAS-Nr.: 68081-81-2	Skin Irrit. 2; H315	20 - 40 %
	EG-Nr.: 268-356-1	Eye Irrit. 2; H319	
		STOT SE3; H335	
Wasser	CAS-Nr.: 7732-18-5 EG-Nr.: 231-791-2		60 - 62 %
Na-Xylolsulfonat	CAS-Nr.: 1300-72-7	Skin Irrit. 2; H315	2 - 4 %
	EG-Nr.: 215-090-9	Eye Irrit. 2; H319	
		STOT SE3; H335	
Natriumsulfat	CAS-Nr.: 7757-82-6 EG-Nr.: 231-820-9		< 1 %
Dodecylbenzol	CAS-Nr.: 123-01-3		< 1 %
	EG-Nr.: 204-591-8		

Angaben zu den Komponenten Der vollständige Text für alle Gefahrenhinweisen ist in Abschnitt 16 wiedergegeben.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen	Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.
Hautkontakt	Verschmutzte Kleidungsstücke ablegen und vor erneuter Anwendung sorgfältig waschen. Die Haut gründlich mit Seife und Wasser waschen.
Augenkontakt	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Sicherstellen, dass Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Augenlider auseinander halten. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.
Verschlucken	Arzt konsultieren falls eine größere Menge verschluckt wurde. Zeigen Sie dieses Sicherheitsdatenblatt, wenn möglich.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Akute Symptome und Auswirkungen	Reizung der Atemwege. Hautreizungen. Augenreizung. Verschlucken kann Übelkeit und Erbrechen verursachen.
---------------------------------	--

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Medizinische Behandlung	Symptomatisch behandeln.
-------------------------	--------------------------

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Wassersprüh oder Wasserdampf. Schaum. Pulver. Kohlendioxid (CO ₂). Bei der Wahl des Löschmittels mögliche andere Chemikalien berücksichtigen.
Ungeeignete Löschmittel	Zum Löschen niemals einen Wasserstrahl verwenden, da sich das Feuer dadurch ausbreitet.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brand- und Explosionsgefahr	Keine Empfehlung angegeben.
-----------------------------	-----------------------------

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Verhalten bei der Brandbekämpfung	Bei Feuer umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und komplette Feuerschutzausrüstung tragen. Falls ohne Risiko möglich, die Behälter von der Brandstelle entfernen.
-----------------------------------	--

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vor-
sichtsmaßnahmen

Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. In Bezug auf persönliche Schutzausrüstungen Abschnitt 8 beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Abläufen, in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei einem größeren Austritt in die Kanalisation/aquatische Umwelt müssen die lokalen Behörden davon benachrichtigt werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Sicherheitsbehälter

Verschüttetes Produkt mit Sand oder anderen, nicht brennbaren Materialien aufsaugen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sonstige Anweisungen

Bitte Abschnitt 7, 8 und 13 sehen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung

Einatmen von Dämpfen vermeiden. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Nach Abschluss des Arbeitsprozesses Hände und verschmutzte Arbeitsbereiche mit Wasser und Seife gründlich reinigen. Vor Pausen sowie vor Rauchen, Trinken und Essen das Händewaschen nicht vergessen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung

Das Produkt trocken und in geschlossenen Originalbehältern aufbewahren. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren

7.3. Spezifische Endanwendungen

Besondere Verwendung(en)

Die identifizierten Verwendungen dieses Produktes sind in Unterabschnitt 1.2 beschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Sonstige Informationen zu
den Grenzwerten

Keine Empfehlung angegeben.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Sicherheitszeichen



Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung der Exposition

Angemessene technische Kontrollen	Gut belüfteter Bereich. Immer für eine Augenspülflasche am Arbeitsplatz sorgen.
-----------------------------------	---

Augen- / Gesichtsschutz

Erforderliche Eigenschaften	Enganliegende Schutzbrille bzw Gesichtsschutz verwenden.
-----------------------------	--

Handschutz

Geeignete Handschuhe	Schutzhandschuhe tragen. Der am besten geeignete Handschuh muss nach Beratung mit dem Handschuhlieferanten gefunden werden, der Informationen über die Durchdringungszeit des Handschuhmaterials geben kann.
----------------------	--

Geeignetes Material	Nitrilgummi. Butylkautschuk.
---------------------	------------------------------

Hautschutz

Hinweise zum Hautschutz	Zweckmäßige Schutzkleidung als Schutz gegen Spritzer und Verunreinigung tragen.
-------------------------	---

Atemschutz

Respiratory protection necessary at	Bei unzureichender Belüftung: Atemschutzgerät mit Gasfilter, Typ AX verwenden.
-------------------------------------	--

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Flüssigkeit.
Farbe	Gelb.
Geruch	Keine Angaben.
Geruchsgrenze	Bemerkungen: Keine Daten vorhanden.
pH	Status: Im Lieferzustand Wert: 7,0 - 8,0
Schmelzpunkt / Schmelzbereich	Bemerkungen: Fehlende Daten.
Gefrierpunkt	Wert: -4 °C
Siedepunkt	Wert: 100 °C
Flammpunkt	Wert: > 93,9 °C
Verdunstungsrate	Bemerkungen: Fehlende Daten.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine.
Explosionsgrenze	Bemerkungen: Nicht relevant.
Dampfdruck	Bemerkungen: Fehlende Daten.
Dampfdichte	Bemerkungen: Keine Daten vorhanden.
Rel. Dichte	Wert: 1,07 Temperatur: 25 °C

Schüttdichte	Bemerkungen: Fehlende Daten.
Löslichkeit	Bemerkungen: Fehlende Daten.
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Bemerkungen: Keine Daten vorhanden.
Selbstentzündbarkeit	Bemerkungen: Keine Daten vorhanden.
Zersetzungstemperatur	Bemerkungen: Keine Daten vorhanden.
Viskosität	Bemerkungen: Keine Daten vorhanden.
Explosionsgefährliche Eigenschaften	Fehlende daten.
Entzündende (oxidierende) Eigenschaften	Keine Daten vorhanden.

9.2. Sonstige Angaben

Sonstige physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalisch-chemische Eigenschaften	VOC: 60-62%
--------------------------------------	-------------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität	Es sind keine Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt bekannt.
-------------	--

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität	Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen und empfohlenem Gebrauch.
------------	---

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine Empfehlung angegeben.
-------------------------------------	-----------------------------

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen	Hitze, Flammen und andere Zündquellen vermeiden.
----------------------------	--

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe	Stark oxidierende Stoffe.
-----------------------	---------------------------

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Schwefeldioxid. Oxide von: Schwefel.
---------------------------------	--------------------------------------

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität	Type of toxicity: Akut
-----------------	------------------------

Effect Tested: LD50
 Expositionsweg: Oral
 Wert: > 1000 mg/kg
 Arten: Rattus
 Bemerkungen: BIO-SOFT D-40 BIO-SOFT D-40

Type of toxicity: Akut
 Effect Tested: LD50
 Expositionsweg: Dermal
 Wert: > 2000 mg/kg
 Arten: Oryctolagus cuniculus
 Bemerkungen: BIO-SOFT D-40

Sonstige Information zur Gesundheitsgefährdung

Beurteilung der akuten Toxizität, Klassifizierung	Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.
Beurteilung der Hautschädigung oder -reizung, Klassifizierung	Reizt die Haut.
Beurteilung der Augenschädigung oder -reizung, Klassifizierung	Sprühnebel oder Dampf in den Augen kann Reizung und brennenden Schmerz verursachen.
Beurteilung der Sensibilisierung der Atemwege, Klassifizierung	Kann die Atemwege reizen.
Sensibilisierung	Nicht sensibilisierend.
Mutagenität	Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.
Karzinogenität, weitere Informationen	Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.
Reproduktionstoxizität	Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.
Beurteilung der spezifischen Zielorgan-Einzelaussetzung, Klassifizierung	Keine Empfehlung angegeben.
Beurteilung der spezifischen Zielorgan-Toxizität, Neueinstufung	Keine Empfehlung angegeben.
Beurteilung der Einatmungsgefahr, Klassifizierung	Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.

Expositionssymptome

Im Falle der Einnahme	Verschlucken kann jedoch zu Reizungen und Übelkeit führen.
Im Falle von Hautkontakt	Hautreizung.
Im Falle des Einatmens	Staub kann die Atemwege reizen.
Im Falle von Augenkontakt	Reizung der Augen und Schleimhäute.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Akut aquatisch, Fische	Wert: 1,67 mg/l Prüfdauer: 96h Test-Referenz: BIO-SOFT D-40
Akut aquatisch, Algen	Wert: 29 mg/l Prüfdauer: 96h Methode: EC50 Test-Referenz: BIO-SOFT D-40
Akut aquatisch, Daphnia	Wert: 2,4 mg/l Prüfdauer: 48h Methode: EC50 Test-Referenz: BIO-SOFT D-40
Ökotoxikologie	Als nicht umweltschädlich klassifiziert.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Langlebigkeit und Zersetzbarkeit, Anmerkungen	Keine Angaben.
---	----------------

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential	Daten bzgl. Bioakkumulation liegen nicht vor.
---------------------------	---

12.4. Mobilität im Boden

Fließvermögen	Fehlende Daten.
---------------	-----------------

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT-Bewertungsergebnisse	Gemäß den aktuellen EU-Kriterien nicht als PBT/vPvB eingestuft.
--------------------------	---

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere nachteilige Auswirkungen, Anmerkungen	Nicht bekannt.
--	----------------

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Geeignete Entsorgungsmethoden angeben	Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.
EWC-Abfallcode/EAK-Nummer	EWC-Abfallcode/EAK-Nummer: 080409 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten Als gefährlicher Abfall eingestuft: Ja EWC-Abfallcode/EAK-Nummer: 150110 Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind Als gefährlicher Abfall eingestuft: Ja

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gefahrgut Nein

14.1. UN-Nummer

Bemerkungen Das Produkt ist nicht als Gefahrgut eingestuft.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Bemerkungen Nicht relevant.

14.3. Transportgefahrenklassen

Bemerkungen Nicht relevant.

14.4. Verpackungsgruppe

Bemerkungen Nicht relevant.

14.5. Umweltgefahren

IMDG Marine Pollutant Nej

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Keine Angaben.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Sonstige zutreffende Hinweise.

Zusatzinformationen Unterliegt nicht den internationalen Regeln bzgl. Transport von Gefahrgut (IMDG, ICAO/IATA, ADR/RID).

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Gesetze und Verordnungen Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission, mit Änderungen.
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH).
Avfallsförordningen (2011:927).

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung ist durchgeführt

Nein

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Hinweis des Lieferanten	Die Auskünfte dieses Sicherheitsdatenblattes gründen auf Auskünfte, die am Datum der Erstellung in unserem Besitz waren und sind unter der Voraussetzung erteilt, dass das Produkt unter den angegebenen Verhältnissen und in Übereinstimmung mit der auf der Verpackung und/oder in relevanter technischer Literatur spezifizierten Verwendungsweise verwendet wird. Jeder andere Gebrauch dieses Produktes, eventuell in Kombination mit anderen Produkten oder Prozessen, geschieht auf eigene Verantwortung des Benutzers.
Liste der relevanten H-Phrasen (Abschnitt 2 und 3).	H315 Verursacht Hautreizungen. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H335 Kann die Atemwege reizen.
Klassifikation gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]	Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H335
Empfohlene Einsatzbeschränkung	Das Produkt wird nur in verdünnter Form zusammen mit Wasser 1:10 verwendet.
Quellen der Kenndaten bei der Zusammenstellung des Sicherheitsdatenblatts	Sicherheitsdatenblätter des Herstellers
Hinzugefügte, gelöschte oder überarbeitete Angaben	Wechseln zu Sektionen: 11, 13
Version	3